

In den Ausschuss für Arbeitsmarkt-, Wirtschafts-  
und Liegenschaftsangelegenheiten  
In den Sozialausschuss  
In den Verwaltungsausschuss  
In die Ratsversammlung

**An t r a g**

gemäß § 10 der Geschäftsordnung  
des Rates der Landeshauptstadt Hannover

**Änderung der Marktgebührensatzung****Antrag zu beschließen:**

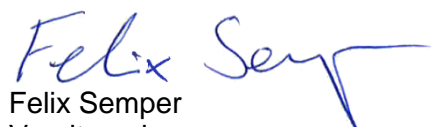
Die Verwaltung regelt die Gebühren für Wochen- und Bauernmärkte neu und führt eine Festlegung – gestaffelt nach Stadtteilen – durch. Zur Festlegung der Gebühren wird unter anderem die Bevölkerungsdichte in den jeweiligen Stadtteilen zu Rate gezogen und Stadtteile in Randlage bevorzugt bewertet.

Außerdem werden die Gebühren für jeden neu etablierten Markt für die Dauer eines Jahres halbiert.

**Begründung:**

In der Vergangenheit hat sich gezeigt, dass insbesondere in Stadtteilen mit geringer Bevölkerungsdichte die Wochen- und Bauernmärkte veröden und ganz versterben. Daher werden zukünftig die Gebühren - proportional zur steigenden Bevölkerungsdichte - ebenfalls steigen.

Um die Attraktivität der Märkte sowohl für die Beschicker als auch die Besucher zu erhöhen und gleichzeitig ihren Wert als Treffpunkt, Abwechslung und Lieferant für gesunde Ernährung zu betonen, ist es sinnvoll, die Gebühren zukünftig sozial verträglicher zu gestalten.



Felix Semper  
Vorsitzender